

Verband Region Stuttgart  
Kronenstrasse 25

70174 Stuttgart

18.10.2020

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von FDP, CDU/ÖDP und Freie Wähler

Anfrage

### **Rohstoffe in der Region Stuttgart – Untersuchung Versorgungsgrad – Versorgungssicherheit - Recyclingquoten**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
die Fraktionen von FDP, CDU/ÖDP und Freien Wählern stellen folgenden

#### **Antrag**

Die Regionalversammlung beschließt mit Wirksamkeit für den Haushalt 2021.

Der Verband Region Stuttgart gibt eine Untersuchung zur Rohstoffversorgung und der mittelfristigen Versorgungssicherheit bis 2050 in der Region Stuttgart in Auftrag.

Die Studie soll auf der Basis der Rohstoffdefinition, wie sie in der Betriebswirtschaftslehre verwendet wird, folgende Fragen beantworten.

Welche natürlichen Rohstoffvorkommen sind in der Region Stuttgart in Form von Bodenschätzen vorhanden?

Welche dieser Rohstoffe werden abgebaut?

Welche werden als Reserve oder aus wirtschaftlichen Gründen vorgehalten beziehungsweise derzeit nicht genutzt.

Welche Rohstoffe werden in der Region Stuttgart erzeugt?

Wie hoch war die jeweilige Abbau-/Verwendungsmenge in den letzten fünf Jahren?

In welchen industriellen und gewerblichen Bereichen in der Region Stuttgart und in welchen Mengen werden in der Region Rohstoffe genutzt?

Wie hoch ist der Selbstversorgungsgrad der Region, gestaffelt nach den zuvor ermittelten Rohstoffen?

In welcher Höhe ist die Region auf den Import von Rohstoffen angewiesen, von wo kommen diese und welche Kosten werden dadurch verursacht?

Welche Rohstoffe werden exportiert?

Welche Verkehrswege werden für Import und Export benutzt?

Wie groß ist die Menge und wie hoch ist der Anteil der aus Recycling gewonnenen Rohstoffersatzstoffen in den einzelnen Rohstoffarten?

Inwieweit kann der erreichte Recyclinggrad noch erhöht werden, um Rohstoffe zu sparen?

Bei welchen Rohstoffarten ist ein 100-prozentiger Ersatz durch Recyclingprodukte möglich beziehungsweise in Zukunft denkbar?

Wie ist in allen genannten Punkten die voraussichtliche Entwicklung bis zum Jahr 2050?

Die Verbandsgeschäftsstelle prüft, ob ein Betrag von 10.000 Euro ausreicht, um die Erstellung des der Untersuchung zu finanzieren. Der von ihr ermittelte Betrag ist in den Etat 2021 einzustellen.

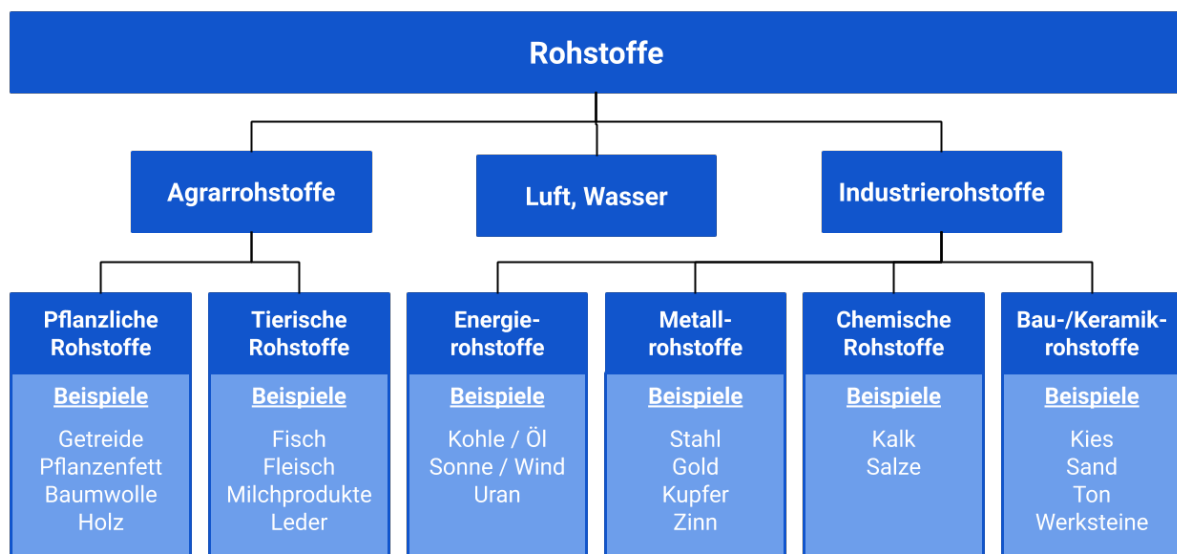
### Begründung:

Die Region Stuttgart ist ein industrieller Standort, dessen Wohlstand davon abhängt, dass Rohstoffe aller Art in ausreichender Menge zur Verfügung stehen. Abhängig von der Rohstoffart und dem Selbstversorgungsgrad ergeben sich daraus Anforderungen an die Infrastruktur, die erfüllt sein müssen, um diesen Wohlstand zu sichern. Die angesprochene betriebswirtschaftliche Gliederung der Rohstoffe, ergibt sich in der Basisstruktur aus diesem Schaubild:

Die beantragte Untersuchung soll ein umfassendes Gesamtbild über die aktuelle Gesamtlage bieten. Gleichzeitig sollen die Ansatzpunkte aufgezeigt werden, an denen der Verband Region Stuttgart ansetzen kann, um die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung positiv zu beeinflussen.

## Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Unterteilung von Rohstoffen



Soweit bei der Rohstoffversorgung Klimaschutzgesichtspunkte von Belang sind, sind diese einzubeziehen.

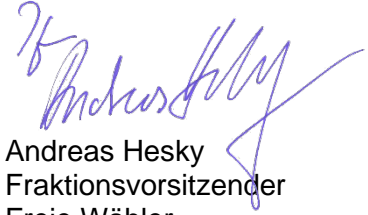
Für die Fraktionen



Kai Buschmann  
Fraktionsvorsitzender  
FDP-Regionalfraktion



Dr. Joachim Pfeiffer  
Fraktionsvorsitzender  
CDU/ÖDP-Regionalfraktion



Andreas Hesky  
Fraktionsvorsitzender  
Freie Wähler